

### Das Herzstück von ChemZ: Kunststoffspritzen von 1 mL bis 60 mL



Beständig gegen viele verdünnte Säuren und Laugen kann man sie sowohl zum Abmessen von Flüssigkeiten oder Gasen nutzen, als auch diverse chemische Reaktionen in ihnen ablaufen lassen und beobachten.

**Diverse Spritzen** stellen somit stets zweierlei dar: **Messgefäße** und flexible **Reaktionsräume**. Beispielsweise dienen die 1 mL Spritzen zum sehr genauen Titrieren. Die 30 mL oder gar 60 mL Spritzen nutzen wir, um Gase darin herzustellen, aufzufangen oder zur Reaktion zu bringen und die Veränderungen gut beobachten zu lassen.



Beachten Sie bei der Nutzung folgende Grundüberlegungen:

- Je kleiner die Spritze ist, desto genauer kann man sie ablesen und desto weniger Kraft braucht man zum Drücken der Stempels (-> Titrationen, quantitative Versuche oder Versuche mit Druck macht man besser mit kleinen Spritzen). Generell gilt, dass vor allem größere Spritzen anfänglich leichtgängig und dann je nach Nutzung zunehmend schwergängiger werden.
- Je größer die Spritze ist, desto mehr Gas kann man in ihr auffangen (-> Die Herstellung eines Gases erfolgt in der Regel in einer Spritze mit mind. 30 mL Volumen).